

## Ortsschild Cladow von 1925

Per E-Mail kam das Angebot. Ein Spandauer wollte ein altes, ziemlich beschädigtes Ortsschild von Cladow, damals noch mit C geschrieben, verkaufen. Er schickte mir ein Foto, das den Verschmutzungsgrad und den Schaden deutlich zeigte. Nachdem die ziemlich überzogenen Preisvorstellungen ausgeräumt waren, kam es zur Einigung. In einer Wohnung nahe der Pichelsdorfer Straße erfolgte die Übergabe. Es handelt sich um ein Fundstück, dass im Hof des Reihenmietshauses aus dem Sand ausgebuddelt wurde. Die Beschädigungen rühren wahrscheinlich daher, dass die massive und schwere Eisenplatte zur Abdeckung einer Grube verwendet wurde. Wie das Schild



Ortsschild Cladow von ca. 1925 Foto: Rainer Nitsch

allerdings den Weg vom Ortsrand Kladows bis zur Pichelsdorfer Straße fand, ist kaum noch nachzuvollziehen.

Der Schriftzug „Ortsteil Cladow, Bezirk Spandau, Stadt Berlin“ weist auf die Zeit hin, in der dieses Schild einmal an der Ortsteilgrenze von Cladow aufgestellt wurde. Am 27.04.1920 wurde Cladow mit dem bis dahin eigenständigen Spandau in Groß Berlin eingemeindet. Bis dahin gehörte das Dorf zum von Nauen aus verwalteten Osthavelland. Der erhebliche Widerstand des Kreises und auch eines großen Teiles der Kladower Einwohner blieb wirkungslos. Proteste, Eingaben, Demonstrationen und Klagen fruchteten nicht.

Am 01.04.1925 beschloss zwar der Hauptausschuss des

# WAS?



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

## ICH KANN STEUERN SPAREN?

**Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung,**

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen.

**Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

**Beratungsstelle:**  
14089 Berlin - Setheweg 23  
Telefon: 3 65 50 52 - Fax 36 80 31 46  
Ansprechpartner: Dagmar Dolgner



Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: [info@vlh.de](mailto:info@vlh.de), Internet: [www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Preußischen Landtags, die Eingemeindung wieder rückgängig zu machen, konnte sich aber letztlich damit nicht durchsetzen. Die Eingemeindung war endgültig. Und 1930 verlor das Dorf auch das „C“ in seinem Namen und hieß von da an „Kladow“.

So können wir die Entstehungszeit des aufgefundenen Ortsschildes zeitlich eingrenzen. Es muss etwa zwischen 1925 und 1930 aufgestellt worden sein. Wir tendieren zum Jahr 1925, denn damals war von einem Austausch des „C“ noch nicht die Rede.

Wo kann das Schild gestanden haben? Es gibt nur zwei mögliche Standorte. Einmal an der Stadtgrenze auf dem Weg nach Sacrow, dann aber auch an der Stadtgrenze zum verbliebenen Osthavelland, also an der Ortsgrenze zu Groß Glienicke. Damals verlief die Grenze zwischen Berlin und Groß Glienicke etwa auf der Höhe des Gottfried-Arnold-Weges an der Schilfdachkapelle. Noch bis vor wenigen Jahren war dort am Ritterfelddamm an dem Wechsel

des Straßenbelages die alte Grenze zu erkennen. Erst nach dem zweiten Weltkrieg kam bekanntlich mit dem Flugplatz Gatow und dem damit zusammenhängenden Gebietsaustausch der östliche Teil von Groß Glienicke bis zur Mitte des Groß-Glienicker Sees nach Berlin. Das wurde auch nach dem Fall der Mauer 1989 nicht rückgängig gemacht.

Wir sind der Meinung, dass dieses Ortsschild am Ritterfelddamm, an der damaligen Ortsgrenze nach Groß Glienicke gestanden hat. Zugleich muss festgestellt werden, dass es von diesem Schild wahrscheinlich nur ein einziges Exemplar gegeben hat, höchstens noch ein zweites an der Ortsgrenze Richtung Sacrow. Es handelt sich also um ein extrem seltenes historisches Dokument. Wir freuen uns, dass wir damit ein wichtiges Stück Kladower und Berliner Geschichte anschaulich präsentieren können.

*Rainer Nitsch*

Kompetenz in Raum und Farbe

## Malermeisterbetrieb

**Alexander Kranz GmbH**

**Privatstr. 41**

**14089 Berlin**

**Tel. 030 335 07 119**

oder

**Mobil 0178 335 66 45**

- sämtliche Malerarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmverbundsysteme



**J&MK**  
IMMOBILIEN



**Ihr regionaler Partner für Immobilien in Kladow, Gatow und Umgebung**

Täglich erhalten wir Anfragen von Interessenten, die sich in unserer schönen Havelregion niederlassen möchten.



**Wir vermitteln mit Erfolg:**

- Einfamilienhäuser und Villen
- Reihen- und Doppelhäuser
- Eigentumswohnungen
- Baugrundstücke

**Beate Schökel**

Tel. 030 - 36 80 21 43  
Mobil 0172 - 399 03 14  
www.jmk-spandau.de  
immobilien@jmk-spandau.de



**Kleintierpraxis Seeburg**

Margareta Anna Haager

Schwerpunkt Dermatologie

**Bei Haarausfall, Juckreiz, Leckreiz oder Ohrerkrankungen lieber zum Dermatologen!**

@ systematische Aufarbeitung von Allergien mit Ausschluss der Differentialdiagnosen

@ Dermatologie auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand durch regelmäßige Fortbildungen

@ Erkennen von Sekundärinfektionen durch Zytologien vor Ort

@ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Veterinärdermatologie und der European Society of Veterinary Dermatology

**Reine Terminsprechzeiten**

Mo, Di, Do, Fr 9 - 18 Uhr  
Mi 9 - 15 Uhr

**Offene Sprechzeiten**

Mo - Fr 10 - 12 Uhr  
Mo, Di, Do, Fr 15 - 17 Uhr

Engelsfelde 1a  
14624 Dallgow OT Seeburg  
Telefon 033201 50811  
Telefax 033201 50812

www.kleintierpraxis-seeburg.de